Sprint Stroller

Hi Flow Stroller



- User Manual (US)
- Manuel d’utilisation (FR)
- Bedienungsanleitung (DE)
- Manual del usuario (ES)
- Manuale dell’utente (IT)
- Manual do utilizador (PT)
- Gebruikershandleiding (NL)
- Brugervejledning (DK)
- Bruksanvisning (NO)
- Bruksanvisning (SE)
- Käyttöopas (FI)
- Εγχειρίδιο χρήστη (GR)
- Kullanıcı El Kitabı (TR)
- Uživatelská příručka (CZ)
- Instrukcja obsługi (PL)
- Felhasználói kézikönyv (HU)

CAIRE®

Definitionen der Symbole

ISO 7000	
	Vor Regen schützen, trocken aufbewahren. Reg.-Nr. 0626
	Stapelbegrenzung nach Anzahl. Reg. # 2403
	Name und Adresse des Herstellers. Reg.-Nr. 3082
	Herstellungsland und -datum. Das „CC“ kennzeichnet den aus zwei Buchstaben bestehenden Ländercode des Herstellungslandes. Das Herstellungsdatum hat das Format JJJJ-MM-TT. Reg.-Nr. # 6049
	Vorsicht, Begleitdokumente beachten. Reg. # 0434A
	Katalognummer. Reg.-Nr. 2493
	Seriennummer. Reg.-Nr. 2498
	Lager- oder Betriebstemperaturbereich. Reg.-Nr. 0632
	Lagerung luftfeuchtigkeit bereich. Reg.-Nr. 2620
	Luftdruckbegrenzung. Reg.-Nr. 2621
	Diese Seite nach oben. Reg.-Nr. 0623
	Zerbrechlich, Vorsicht bei der Handhabung. Reg.-Nr. 0621
	Enthält gefährliche Stoffe. Reg.-Nr. # 3723
	Importeur. Reg.-Nr. # 3725
ISO 7010	
	Bei Berührung mit kaltem flüssigem oder gasförmigem Sauerstoff bzw. vereisten Teilen kann es zu Erfrierungen kommen. Warnung: Temperatur niedrig. Warnt vor niedriger Temperatur oder Frost. Reg.-Nr. W010
	Die Betriebsanleitung ist aufmerksam durchzulesen. Reg.-Nr. M002
	Von Flammen, offenem Feuer und Funken fernhalten. Offene Zündquellen und Rauchen verboten. Reg.-Nr. P003

	Nicht in der Nähe des Geräts oder während dessen Betrieb rauchen. Reg.-Nr. P002
	Anwendungsteil des Typs BF (Schutzgrad gegen Stromschlag). Reg.-Nr. 5333
	Warnung. Reg.-Nr. W001
Richtlinie 93/42/EWG des Rates	
EC REP	Autorisierter Vertreter in der Europäischen Gemeinschaft
CE ####	Wenn auf dem UDI-Etikett (Product Unique Device Identifier) das CE #### -Symbol angebracht ist, entspricht das Gerät den Anforderungen der Richtlinie 93/42 / EWG für Medizinprodukte. Das CE #### -Symbol zeigt die Nummer des angemeldeten Körpers an.
0029	Dieses Gerät entspricht den Vorgaben der Richtlinie 2010/35/EU für Medizinprodukte. Es trägt die Pi-Kennzeichnung wie dargestellt.
ADR	
	Ungiftiges Gas.
	Brandfördernde Stoffe: Brandfördernde Gefahr. Oxidationsmittel bewirken, dass Brände stärker brennen.
UN1073 OXYGEN, REFRIGERATED LIQUID	Tiefkalte Flüssigkeit, USP; Hergestellt durch Luftverflüssigung
Zusätzliche Symbole	
	Darauf achten, dass das Gerät immer gut belüftet ist
	Von entzündlichen Materialien, Öl und Fett fernhalten.
CH REP	Bevollmächtigter Vertreter in der Schweiz.
UK CA ####	Wenn das Gerät das UKCA-Zeichen trägt, wie gezeigt, wobei UKCA#### die Nummer der benannten Stelle angibt, entspricht dieses Gerät den UKCA-Bestimmungen.
IEC 60417	
	Decken Sie das Gerät nicht ab und tragen Sie das tragbare Gerät nicht unter Ihrer Kleidung. Diese Einheiten entlüften normalerweise Sauerstoff. Nr. 5641

21 CFR 801.15	
RX ONLY	Nach den in den USA geltenden Gesetzen darf dieses Gerät nur von einem Arzt oder im Auftrag eines Arztes verkauft werden.
EN 60601-1	
IP22	Tropfsicher
Richtlinie 2012/19/EU des Rates	
	WEEE Dieses Symbol soll die Gerätebesitzer daran erinnern, das Gerät am Ende seiner Lebensdauer gemäß der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) einer Recyclingeinrichtung zuzuführen. Unsere Produkte erfüllen die Richtlinie zur Beschränkung gefährlicher Stoffe (RoHS). Sie dürfen nicht mehr als Spuren von Blei oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten.

ISO 15223-1	
MD	Medizinisches Gerät. Reg.-Nr. # 5.7.7
UDI	Eindeutige Gerätekennung # 5.7.10

Dieses Produkt kann von einem oder mehreren USamerikanischen oder internationalen Patenten abgedeckt sein. Auf unserer Webseite finden Sie eine Auflistung der geltenden Patente. Pat.: www.caireinc.com/corporate/patents/ .

Technische Daten

- Betriebsmodus: Kontinuierlicher Durchfluss
- Art des Schutzes gegen elektrischen Schlag: Gerät mit interner Stromversorgung
- Grad des Schutzes gegen elektrischen Schlag: Anwendungsteil vom Typ BF
- Klassifizierung gemäß dem Schutzgrad gegen das Eindringen von Wasser: IP22 – Gewöhnliches Gerät
- Gerät nicht geeignet für die Verwendung in der Nähe von brennbaren Gemischen

Produktdaten			
	Sprint	**Stroller**	**Hi Flow Stroller**
LOX-Kapazität	0,68 kg (1,5 lb)	1,36 kg (3,0 lb)	1,36 kg (3,0 lb)
Gasförmige gleichwertige Kapazität	513 l	1026 l	1025 l
Leergewicht	2,04 kg (4,5 lb)	2,27 kg (5,0 lb)	2,49 kg (5,5 lb)
Gewicht in gefülltem Zustand	2,72 kg (6,0 lb)	3,63 kg (8,0 lb)	3,86 kg (8,5 lb)
Höhe	298 mm (11,75 in.)	343 mm (13,5 in.)	343 mm (13,5 in.)
Abmessungen	123,83 mm (4,875") D x 191 mm (7,5") W	149,23 mm (5,875") D x 191 mm (7,5") W	149 mm (5,875") D x 191 mm (7,5") W
Typische Nutzungsdauer bei 2 L/MIN	4,3 Stunden	8,5 Stunden	8,5 Stunden
Betriebsdruck	20 psi (137 kPa)	20 psi (137 kPa)	20 psi (137 kPa)
Normale Verdampfungsrate	0,57 kg/Tag (1.3 lb/Tag)	0,57 kg/Tag (1.3 lb/Tag)	0,57 kg/Tag (1.3 lb/Tag)
Standard-Messbereich für den Durchfluss	Aus, 0,25; 0,5; 0,75; 1; 1,5; 2; 2,5; 3; 4; 5; 6 LPM	Aus, 0,25; 0,5; 0,75; 1; 1,5; 2; 2,5; 3; 4; 5; 6 LPM	Aus, .5, 1, 2, 2.5, 3, 4, 6, 8, 10, 12, 15 LPM
Genauigkeit der Durchflussrate*	+/- 10 %	+/- 10 %	+/- 10 %

* Diese Genauigkeit wird nur bei 70 F/21,1 °C und 14,7 psig/1,013 bar und mit einem kalibrierten präzisen Massendurchflussmesser erreicht.

Warnhinweise

Wichtig: Lesen Sie dieses Handbuch vor dem Betrieb des Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller aufmerksam durch. Verschreibungspflichtig.

WARNUNG: DIESES GERÄT IST NICHT ZUR VERWENDUNG FÜR LEBENSERHALTENDE MASSNAHMEN VORGESEHEN.

WARNUNG: WENN SIE VERMUTEN, DASS DAS GERÄT NICHT ORDNUNGSGEMÄSS FUNKTIONIERT, WENDEN SIE SICH AN IHREN LEISTUNGSERBRINGER. VERSUCHEN SIE NICHT, DAS GERÄT EIGENSTÄNDIG ZU REPARIEREN ODER EINZUSTELLEN.

WARNUNG: NEHMEN SIE OHNE DIE ZUSTIMMUNG DES HERSTELLERS KEINERLEI VERÄNDERUNGEN AM GERÄT VOR.

WARNUNG: WENN EINE KONTINUIERLICHE SAUERSTOFFVERSORGUNG ERFORDERLICH IST, STELLEN SIE SICHER, DASS WÄHREND DER THERAPIE JEDERZEIT EINE AUSREICHENDE SAUERSTOFFVERSORGUNG UND/ODER EINE SEKUNDÄRE SAUERSTOFFVERSORGUNG ZUR VERFÜGUNG STEHT.

WARNUNG: IN EINEM UMKREIS VON 3 M (10 FUSS) ZUM GERÄT SIND RAUCHEN, KERZEN ODER OFFENES FEUER VERBOTEN ODER EIN ABSTAND NÄHER ALS 20 CM (8 ZOLL) VON EINER ZÜNDQUELLE.

WARNUNG: BEWAHREN SIE DAS GERÄT IN EINEM GUT DURCHLÜFTETEN BEREICH AUF.

WARNUNG: LAGERN SIE GERÄTE MIT FLÜSSIGSAUERSTOFF NICHT IM KOFFERRAUM EINES FAHRZEUGS, SCHRÄNKEN ODER ANDEREN ENGEN RÄUMEN. LEGEN SIE KEINE DECKEN, VORHÄNGE ODER ANDERE STOFFE ÜBER DAS GERÄT.

WARNUNG: DURCH DIESES PRODUKT KÖNNEN SIE MIT CHEMIKALIEN EINSCHLIESSLICH NICKEL IN KONTAKT KOMMEN, WELCHES IM STAAT KALIFORNIEN ALS KREBSVERURSACHEND GILT. WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE AUF WWW.P65WARNINGS.CA.GOV.

WARNUNG: WENN BEI DIESEM GERÄT EIN SCHWERWIEGENDER VORFALL AUFTRITT, SOLLTE DER BENUTZER DEN VORFALL UNVERZÜGLICH DEM ANBIETER UND / ODER DEM HERSTELLER MELDEN. EIN SCHWERWIEGENDER VORFALL IST DEFINIERT ALS EINE VERLETZUNG, DER TOD ODER DIE MÖGLICHKEIT, EINE VERLETZUNG / DEN TOD ZU VERURSACHEN, FALLS DER VORFALL ERNEUT AUFTRITT. DER BENUTZER KANN DEN VORFALL AUCH DER ZUSTÄNDIGEN BEHÖRDE DES LANDES MELDEN, IN DEM DER VORFALL AUFGETRETEN IST.

Vorsicht: Verwenden Sie den Sprint/Stroller/ Hi Flow Stroller nur gemäß den Anweisungen Ihres Arztes.

Vorsicht: Nach den in den USA geltenden Gesetzen darf dieses Gerät nur von einem Arzt oder im Auftrag eines Arztes verkauft werden.

Vorsicht: Das Gerät enthält extrem kalten Flüssigsauerstoff mit einer Temperatur von fast -184 °C. Der Kontakt mit derart niedrigen Temperaturen kann zu schweren Erfrierungen führen.

Vorsicht: Flüssiger und gasförmiger Sauerstoff sind selbst zwar nicht brennbar, können aber dazu führen, dass andere Materialien schneller brennen als normal. Aufgrund dieser Gefahr und wegen der niedrigen Temperatur von Flüssigsauerstoff sind gewisse Sicherheitsvorkehrungen zu beachten.

Vorsicht: Brennbare Materialien von diesem Gerät fernhalten. Leicht entflammbare Stoffe, wie Sprays, Öle und Fette, einschließlich Gesichtscremes und Vaseline können sich in Gegenwart von Sauerstoff schnell entzünden und brennen.

Vorsicht: Rauchen während des Tragens einer Sauerstoffkanüle kann zu Gesichtsverbrennungen und zum Tode führen.

Ein Abnehmen der Kanüle und eine Lagerung auf Kleidung, Bettwäsche, Sofas oder anderem Polstermaterial führt bei Vorhandensein einer Zigarette, Wärmequelle oder Flamme zu einer Verpuffung.

Wenn Sie rauchen sollten Sie folgendes beachten: (1) schalten Sie das Gerät aus, (2) nehmen Sie die Kanüle ab und (3) verlassen Sie den Raum, in dem sich das Gerät befindet.

Vorsicht: Sollte das Gerät versehentlich umfallen, bringen Sie (falls möglich) das Gerät sofort, aber vorsichtig, wieder in eine aufrechte Position. Wenn Flüssigsauerstoff austritt, verlassen Sie den Bereich unverzüglich und wenden Sie sich an Ihren Leistungserbringer. Versuchen Sie nicht, das Gerät zu bewegen oder das Austreten von Flüssigsauerstoff zu verhindern.

Hinweis: Berühren Sie keine vereisten Teile an den Geräten.

Hinweis: Lagern oder betreiben Sie die tragbare Einheit nicht, wenn sie an die stationäre Einheit angeschlossen ist.

Hinweis: Gestatten Sie keinem ungeschulten Personal die Handhabung oder Bedienung dieses Geräts.

Hinweis: Die Verwendung dieses Geräts auf gewerblichen Passagier- und Transportflügen ist durch die Federal Aviation Administration (US-Bundesluftfahrtbehörde) eingeschränkt.

Verwendungszweck

Der CAIRE Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller ist für die Verabreichung von zusätzlichem Sauerstoff vorgesehen. Das Gerät ist weder für die Lebenserhaltung vorgesehen, noch bietet es Funktionen zur Patientenüberwachung.

Einführung

Sprint, Stroller und Hi Flow Stroller sind für die Versorgung des Patienten mit Zusatzsauerstoff in seinem Privathaus bestimmt und können auch in Pflegeheimen oder Einrichtungen für subakute Pflege verwendet werden. Der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller stellt über einen längeren Zeitraum eine ambulante Sauerstoffversorgung bereit.

Das Gerät wird von COPD-Patienten oder Patienten mit verminderter Atemkapazität verwendet. Das Gerät wird dem Patienten ärztlich verschrieben. Das Gerät wird an einen Leistungserbringer verkauft, der in Bedienung und Wartung des Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller geschult ist. Dieser Leistungserbringer schult den Benutzer in der Anwendung.

Das Gerät ist nicht für lebenserhaltende Maßnahmen ausgelegt und bietet keine Patientenüberwachung. Für den Fall eines mechanischen Versagens empfiehlt sich eine alternative Quelle der Sauerstoffzufuhr. Diese tragbaren Geräte verfügen zudem über ein Schnellabsperrventil, das an einen Lox-Behälter angeschlossen werden kann, um das tragbare Gerät zu befüllen. Der Behälter wird von Ihrem Leistungserbringer befüllt.

Diese Bedienungsanleitung enthält die Anweisungen für die Verwendung des Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller. Einzelheiten zum Betrieb der stationären Einheit entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

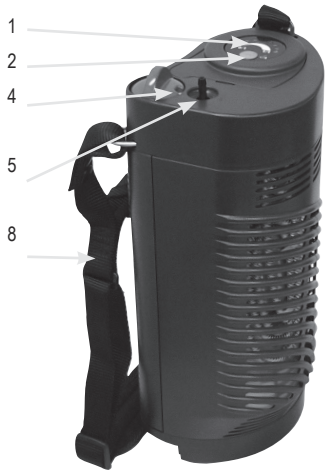
Hinweis: Der Dienstleister unterstützt Sie bei der Inbetriebnahme und weist Sie in die richtige Handhabung und Bedienung des Gerätes ein.



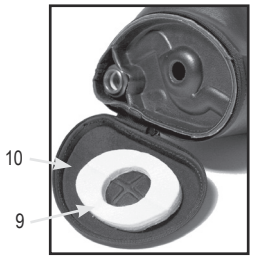
Sprint, Stroller und Hi Flow Stroller

Bedienelemente

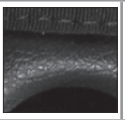
1. Elektronische Füllstandanzeige
2. Knopf zum Abfragen des Füllstandes
3. Mechanische Füllstandanzeige (Federwaage)
4. Durchflussregler
5. O^2 Ausgangsstutzen
6. Entlüftungsventil
7. Füllstutzen (es gibt verschiedene Füllstutzen die auf der nächsten Seite beschrieben sind)
8. Tragegurt mit Schulterpolster
9. Kondenswasserschwamm
10. Kondenswasserschale







Zuordnung der Schnellabsperrventile

Anschluss für tragbare Einheit	Anschluss für stationäres Gerät	Typ des Schnellabsperrventils	
		CAIRE Seitenbefüllung	Absperren der Seitenbefüllung
		LIFE-OX	Aufsteckmodell
		PENOX	
		TAEMA	Obenbefüllung
		PB	

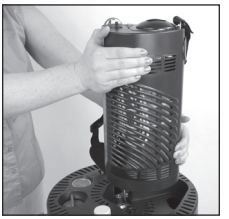
Gebrauchsanweisungen

Befüllen des Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller mit Obenbefüllung

1. Reinigen Sie die Auffüllanschlüsse sowohl an der stationären Einheit als auch am Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller mit einem sauberen, trockenen und flusenfreien Tuch.

⚠	**Vorsicht: Die Auffüllanschlüsse müssen trocken sein, da der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller und die stationäre Einheit durch Feuchtigkeit aneinander festfrieren können.**

2. Vergewissern Sie sich, dass die Durchflussschalter sowohl am Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller als auch am Behälter auf AUS (0) stehen.
3. Bringen Sie den Auffüllanschluss in die aufrechte Position über dem Anschluss der stationären Einheit.



4. a. Wenn es sich um einen Aufsteckanschluss handelt: Senken Sie den Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller auf der stationären Einheit ab, bis der Anschluss spürbar einrastet.



b. Wenn der Anschluss vom Typ Penox oder Life-Ox ist:
Drehen Sie den Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller, bis der Anschluss spürbar einrastet. Drehen Sie den Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller anschließend kräftig aber vorsichtig im Uhrzeigersinn (↻) und drücken Sie ihn dabei nach unten.



Hinweis: Weiter bei Schritt 6 in „Befüllung von Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller mit Seitenbefüllung“.

Befüllung von Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller mit Seitenbefüllung

1. Reinigen Sie die Auffüllanschlüsse sowohl an der stationären Einheit als auch am Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller mit einem sauberen, trockenen und flusenfreien Tuch.

⚠	**WARNUNG: DIE AUFFÜLLANSCHLÜSSE MÜSSEN TROCKEN SEIN, DA DER SPRINT/STROLLER/HI FLOW STROLLER UND DIE STATIONÄRE EINHEIT DURCH FEUCHTIGKEIT ANEINANDER FESTFRIEREN KÖNNEN.**

2. Vergewissern Sie sich, dass die Durchflussmengenregler sowohl am Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller als auch am Behälter auf AUS (0) stehen.

3. Führen Sie den Auffüllanschluss vom Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller in der aufrechten Position zum Anschluss der stationären Einheit.



4. Drehen Sie den Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller gegen den Uhrzeigersinn ( ), bis der Stift spürbar in der Nut einrastet.



5. Drehen Sie den Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller kräftig aber vorsichtig zurück in die aufrechte Position. Die Einheiten sind jetzt fest aneinander angeschlossen.



Hinweis: Weiter mit Schritt 6.

Hinweis: Halten Sie die Einheit beim Modell mit Aufsteckanschluss während der Befüllung gut fest.

6. Öffnen Sie das Entlüftungsventil, um mit dem Befüllen Ihres Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller zu beginnen. Dabei muss entweichender Sauerstoff zu hören sein, was aber kein Anlass zur Sorge ist. Das zischende Geräusch ist völlig normal..

Hinweis: Die Messwerte der Füllstandanzeige sind mindestens 30 Sekunden nach der Befüllung des Sprint/Stroller/Hi Flow am genauesten.



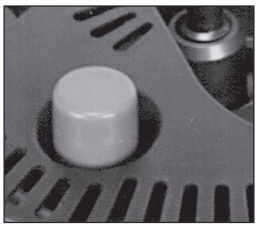
7. Möglicherweise ist am Anschluss außerdem Dampf zu sehen. Dies ist aufgrund des großen Temperaturunterschieds zwischen dem Flüssigsauerstoff und der warmen Umgebungsluft um die Einheiten herum normal.

8. Schließen Sie das Entlüftungsventil, sobald die Einheit gefüllt ist. Eine gefüllte Einheit können Sie daran erkennen, dass das Zischen seinen Klang verändert und etwas Flüssigkeit aus der Entlüftungsleitung austritt.

Hinweis: Wenn das Ventil geschlossen wird, nachdem Flüssigkeit in einem nahezu gleichbleibenden Strom ausgetreten ist, wird der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller fast vollständig gefüllt, wobei allerdings etwas Flüssigsauerstoff verloren geht.

Hinweis: Wenn Sie das Ventil beim ersten Anzeichen austretender Flüssigkeit schließen, wird der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller nicht vollständig gefüllt, aber Sie sparen Flüssigsauerstoff.

9. Drücken Sie bei Modellen mit Aufsteckanschluss den Entriegelungsknopf, bis sich die Einheiten voneinander trennen. Bei allen anderen Anschlüssen drehen Sie die Einheit, bis sie sich von der stationären Einheit löst.



Entriegelungsknopf für tragbare Einheit (nur Aufsteckmodell)

Vorsicht: Prüfen Sie die Füllstandanzeige nur bei geschlossenem Entlüftungsventil.

Vorsicht: Wenn Sie den Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller sofort nach Gebrauch wieder auffüllen, warten Sie anschließend 10 Minuten, wobei für die Durchflusseinstellung Null eingestellt ist, damit sich der Druck stabilisieren kann. Verwenden Sie das Gerät anschließend wie gewohnt.

WARNUNG: NEHMEN SIE DEN SPRINT/ STROLLER/HI FLOW NICHT IN BETRIEB, SOLANGE ER AN DIE STATIONÄRE EINHEIT ANGESCHLOSSEN IST.

WARNUNG: WENN SICH DER SPRINT/STROLLER/HI FLOW STROLLER NICHT LEICHT TRENNEN LÄSST, WENDEN SIE KEINE GEWALT AN. DIE GERÄTE SIND MÖGLICHERWEISE ZUSAMMENGEFROREN. WARTEN SIE MIT DEM TRENNEN, BIS SICH DIE EINHEITEN ERWÄRMT HABEN. ANSCHLIESSEND KÖNNEN SIE PROBLEMLOS VONEINANDER GETRENNT WERDEN. BERÜHREN SIE KEINE VEREISTEN TEILE. WARNUNG: WENN DER FLÜSSIGKEITSAUSTRITT SO STARK IST, DASS EIN FLÜSSIGKEITSSTROM VORHANDEN IST, VERLASSEN SIE DEN BEREICH UND WENDEN SIE SICH UNVERZÜGLICH AN IHREN LEISTUNGSERBRINGER.

WARNUNG: FLÜSSIGER ODER KALTER GASFÖRMIGER SAUERSTOFF KANN ZU ERFRIERUNGEN DER HAUT FÜHREN. SAUERSTOFF BEDEUTET EIN ERHÖHTES BRANDRISIKO.

Vorsicht: Sollte beim Trennen aus der stationären Einheit oder dem Sprint/Stroller/ Hi Flow Stroller Flüssigkeit austreten, stellen Sie den Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller beiseite. Achten Sie darauf, dass er senkrecht stehen bleibt, verlassen Sie den Raum und kontaktieren Sie sofort Ihren medizinischen Leistungserbringer.

Hinweis: An den Geräteanbieter: Das folgende Zubehör für die Sauerstoffverabreichung wird zur Verwendung mit dem Sprint / Stroller / Hi Flow Stroller empfohlen:

• Nasenkanüle mit 7 Fuß (2,1 m) Schlauch (maximale LPM: 6 LPM): CAIRE-Teilenummer 5408-SEQ

• Brandschutz: CAIRE-Teilenummer 21126636

Für die Verwendung mit einer Kanüle wird eine Feuerpause empfohlen.

• CAIRE bietet einen Brandschutz an, der in Verbindung mit dem tragbaren Sauerstoff verwendet werden soll. Die Brandschutzklemme ist eine thermische Zündschnur, um den Gasfluss zu stoppen, falls die nachgeschaltete Kanüle oder der Sauerstoffschlauch entzündet werden und zur Brandschutzstelle verbrennen. Es wird in Linie mit der Nasenkanüle oder dem Sauerstoffschlauch zwischen dem Patienten und dem Sauerstoffauslass des Sprint / Stroller / Hi Flow Stroller platziert. Beziehen Sie sich für die ordnungsgemäße Verwendung des Brandschutzes immer auf die Anweisungen des Herstellers (im Lieferumfang jedes Brandschutz-Kits enthalten).

• Weitere Informationen zu empfohlenem Zubehör finden Sie online unter www.caireinc.com.

Gebrauchsanweisungen



(Kanüle ist nicht im Lieferumfang enthalten.)

1. Schieben Sie den Schlauch der Atemkanüle fest auf den Sauerstoffschlauchanschluss.
2. Stellen Sie den Schlauch Ihrer Atemkanüle entsprechend ein, sodass Sie bequem den Sauerstoff einatmen können.
3. Drehen Sie den Durchflussmengenregler oben am Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller im Uhrzeigersinn, bis die verordnete Durchflussrate (als Zahlenwert) im Schalterfenster angezeigt wird und ein positives Einrasten zu spüren ist.

Vorsicht: Ein Sauerstoffdurchfluss außerhalb der Spezifikation ergibt sich, wenn der Durchflussregler zwischen den Durchflussraten eingestellt wird.

4. Ihnen sollte jetzt Sauerstoff zugeführt werden. Stellen Sie den Durchflussmengenregler gegen den Uhrzeigersinn auf AUS (0), um den Sauerstoffdurchfluss zu stoppen.

Vorsicht: Stellen Sie den Durchflussmengenregler stets auf die AUS-Position (0), wenn das Gerät nicht verwendet wird.



5. Halten Sie sich beim Ermitteln der Betriebszeit des Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller an die Werte der folgenden Tabelle:

Einstellung des Drosselventils			
Modell	Sprint	Stroller	Hi Flow Stroller
	Nominal	Nominal	
Drosselventil Pos.	Sprint	Stroller	Hi Flow Stroller
Aus	30:00	60:00	71:00
0,25	18:00	30:00	entfällt
0,5	12:12	23:00	32:00
0,75	09:18	17:24	entfällt
1	07:30	14:06	16:00
1,5	05:30	10:12	entfällt
2	04:18	08:00	08:00
2,5	03:36	06:36	06:20
3	03:06	05:36	05:20
4	02:24	04:24	04:00
5	02:00	03:36	entfällt
6	01:42	03:00	02:40
8	N/A	N/A	02:00
10	N/A	N/A	01:40
12	N/A	N/A	1:20
15	N/A	N/A	01:00

Hinweis: Die Zeiten sind in Stunden und Minuten angegeben (im Format 00-00).

Hinweis: Die „Nennzeiten“ beziehen sich auf ideale Bedingungen, d. h. maximale Befüllung, präzise Durchflussraten, günstige Verlustrate, Einheit wird nicht bewegt usw.

Diese Zeiten sind erwartete Höchstzeiten,

Hinweis: Ihre individuellen Ergebnisse können variieren.

6a. Führen Sie zum Überprüfen des Flüssigsauerstoff-Füllstands im Gerät mit der elektronischen Füllstandanzeige folgende Schritte aus:

- **Anzeige Typ 3:** Drücken Sie mindestens zwei Sekunden den Druckknopf (Füllstandschalter) an der Geräteoberseite. Lesen Sie oben am Lichtbalken den Füllstand ab.



- **Anzeige Typ 4:** Drücken Sie die grüne Betriebstaste an der Vorderseite des Messgeräts. Lesen Sie den LED-Bogen ab, der den Füllstand anzeigt.



Vorsicht: Der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller ist leer, wenn nur das letzte Segment des Lichtbalkens beleuchtet ist.

Wenn die Anzeige für niedrigen Akkustand beim Drücken des Knopfes aufleuchtet, benachrichtigen Sie Ihren medizinischen Leistungserbringer.

Hinweis: Die Sauerstoffversorgung durch den Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller wird bei aufleuchtender Akkustandanzeige fortgesetzt, solange sich im Gerät noch Flüssigsauerstoff befindet.

6b. Zum Überprüfen des Flüssigsauerstoff-Füllstands im Gerät mit der mechanischen Füllstandanzeige folgende Schritte ausführen:

- Setzen Sie das Gerät am Gewebeband direkt auf der schwarzen Messkammer mit der Federanzeige ab.
- Sorgen Sie dafür, dass die Einheit stabil bleibt (d. h. nicht auf und ab schwingt), und lesen Sie dann die angezeigte Farbskala ab, um den ungefähren Inhalt des Flüssigsauerstoffs zu ermitteln.





Hinweis: Wenn die Einheit leer ist, wird nur der rote Streifen der Skala angezeigt. In diesem Fall müssen Sie die Einheit vor Gebrauch auffüllen.

7. Unter bestimmten Umgebungsbedingungen, bei fortlaufender Verwendung und besonders wenn die tragbare Einheit nicht bewegt wird, kann es zu übermäßigem Frost um die Spirale des Zerstäubers und am Gehäuse kommen. Sie können diese Frostbildung durch Beklopfen der Einheit und/oder durch Abwischen des angesammelten Frosts vom Gehäuse verringern.

Wartung des Kondenswasserschwamms

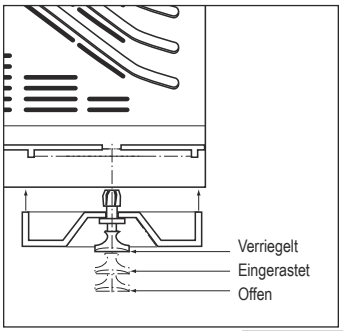
Wenn die Einheit leer ist und sich auf Zimmertemperatur erwärmt hat, beseitigen Sie jegliche Feuchtigkeit aus der Kondenswasserschale:

Für harte Taschen

- Kippen Sie die Einheit auf eine Seite. Halten Sie den Knopf in der Mitte der Kondenswasserschale fest (Unterseite der Einheit) und ziehen Sie diesen gerade heraus. Dadurch wird die Schale freigegeben.

Hinweis: Wenn der Schwamm stark verschmutzt ist, kann er in der Waschmaschine gewaschen werden (mit entsprechendem Desinfektionsmittel).

- Um die Schale zu ersetzen, zentrieren Sie sie über der runden Öffnung unten am Gerät und drücken Sie den Knopf mit einem Klick, sodass die Schale einrastet. Arretieren Sie die Schale mit einem zweiten Klick in ihrer Position.







Knopf Schale

Hinweis: Wenn sich der Knopf nicht eindrücken lässt und die Schale nicht richtig einrastet, halten Sie diese fest und ziehen am Knopf, bis sich die Schale mit einem Klicken öffnet. Setzen Sie die Schale jetzt gemäß vorheriger Beschreibung ein.

Für weiche Taschen

- Öffnen Sie den unteren Reißverschluss und ziehen Sie die untere Abdeckung zurück.
- Entnehmen Sie den Schwamm aus der Schale und wringen Sie die aufgesogene Feuchtigkeit aus. Lassen Sie den Schwamm vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder in die Schale einsetzen.

Hinweis: Wenn der Schwamm stark verschmutzt ist, kann er in der Waschmaschine gewaschen werden (mit entsprechendem Desinfektionsmittel).

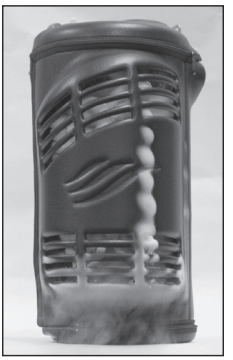
- Zum Austauschen den Schwamm einfach nur in die untere Abdeckung einführen und den unteren Reißverschluss wieder schließen.

Hinweis: Wenn sich der Knopf nicht eindrücken lässt und die Schale nicht richtig einrastet, halten Sie diese fest und ziehen am Knopf, bis sich die Schale mit einem Klicken öffnet. Setzen Sie die Schale jetzt gemäß vorheriger Beschreibung ein.

Frostvermeidung

Unter bestimmten Umgebungsbedingungen, bei fortlaufender Verwendung und besonders wenn die tragbare Einheit nicht bewegt wird, kann es zu übermäßigem Frost um die Spirale des Zerstäubers und am Gehäuse kommen. Sie können diese Frostbildung durch Beklopfen der Einheit und/oder durch Abwischen des angesammelten Frosts vom Gehäuse verringern.

WARNUNG: WEGEN DER MÖGLICHKEIT EINER ÜBERMÄSSIGEN FEUCHTIGKEITS-/EISBILDUNG WIRD EMPFOHLEN, DEN HI FLOW STROLLER FÜR EINE STUNDE NACH DER VERWENDUNG NICHT MEHR ZU BENUTZEN, UM FEUCHTIGKEITSBILDUNG ZU VERMEIDEN.



Wegen der höheren Durchflussraten beim Hi Flow Stroller können am Gerät Kondensation und Eisbildung auftreten, insbesondere bei Durchflusseinstellungen von 10 LPM und mehr. Es wird empfohlen, das Gerät nach seiner Verwendung mindestens eine Stunde nicht mehr zu benutzen, um die Möglichkeit übermäßige Feuchtigkeits- oder Eisbildung zu verringern.

Fehlerbehebung

Die folgenden Informationen sollen Ihnen bei der Behebung von Fehlern und der Lösung von einfachen Problemen beim Betrieb helfen, die bei der Verwendung Ihres Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller auftreten können.

Problem	Lösung
Das tragbare Gerät erzeugt ein Zischgeräusch.	• Das Zischen kann auftreten, um im tragbaren Gerät den richtigen Betriebsdruck aufrechtzuerhalten. Das Zischen tritt am wahrscheinlichsten nach dem Befüllen auf, oder wenn die Position des tragbaren Geräts geändert wird. Das Zischen kann nach dem Befüllen ca. 10 Minuten lang andauern. Außerdem kann es auftreten, wenn das Durchflussregelventil niedrig eingestellt ist. • Wenn die tragbare Einheit nicht in die richtige Position gelegt wurde, stellen Sie die Einheit wieder aufrecht hin und warten Sie einige Minuten, bis sie sich stabilisiert hat.
Der Durchfluss der tragbaren Einheit stoppt während der Verwendung.	• Stellen Sie sicher, dass die Kanüle sicher am Anschluss des Sauerstoffaustritts befestigt ist. • Achten Sie darauf, dass die Kanüle nicht geknickt ist. • Inhaltsanzeige/Füllstand prüfen und ggf. nachfüllen. • Sicherstellen, dass sich der Durchflussmengenregler nicht in der Stellung AUS (0) befindet.
Das tragbare Gerät lässt sich nicht befüllen.	• Überprüfen Sie, ob sich Sauerstoff im Vorratsbehälter befindet. • Stellen Sie sicher, dass die Füllanschlüsse des tragbaren Geräts und des Vorratsbehälters während des gesamten Befüllungsvorgangs vollständig miteinander eingerastet sind.
Das Entlüftungsventil des tragbaren Geräts schließt am Ende des Befüllungsvorgangs nicht richtig.	• Wenn das Entlüftungsventil nicht schließt und weiterhin ein Zischen auftritt sowie eine Sauerstoffdampfwolke austritt, entfernen Sie das tragbare Gerät vorsichtig, indem Sie den Entriegelungsknopf am Vorratsbehälter herunterdrücken. Die Entlüftung von der Unterseite des tragbaren Geräts stoppt nach einigen Minuten. Das Gerät muss sich aufwärmen, bevor Sie das Entlüftungsventil schließen können. Es kann bis zu 60 Minuten dauern, bis der korrekte Druck im tragbaren Gerät für einen präzisen Sauerstoffffluss wiederhergestellt ist. Verwenden Sie, falls notwendig, eine alternative Sauerstoffquelle, wie z. B. ein am Vorratsbehälter angebrachtes Durchflussregelventil.
Das tragbare Gerät lässt sich nach dem Befüllen nicht problemlos vom Vorratsbehälter trennen.	• Die Füllanschlüsse des tragbaren Geräts und des Vorratsbehälters sind möglicherweise eingefroren. • WENDEN SIE KEINE GEWALT AN. Lassen Sie die eingefrorenen Teile einige Minuten lang aufwärmen, und trennen Sie das tragbare Gerät, sobald das Eis geschmolzen ist. Um ein Zusammenfrieren der Einheiten zu vermeiden, wischen Sie den Füllstutzen am Vorratsbehälter und den Füllanschluss am tragbaren Gerät vor dem Befüllen stets mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.

Reinigungsstandard

WARNUNG: REINIGEN SIE DAS GERÄT NUR NACH DER ENTLEERUNG.

- Reinigung mit einer Lösung aus Waschmittel und Wasser.
- Reinigungslösung direkt auf ein flusenfreies Tuch auftragen. Zulässige Reinigungsmittel sind u. a. HydroPure und HydroKlean. Keine Reinigungsmittel direkt auf den Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller sprühen.
- Außenflächen mit dem flusenfreien Tuch abwischen, bis die Außenflächen sauber sind.

Vorsicht: Verwenden Sie keine Hochtemperatur- und Hochdruckreinigungsgeräte zur Reinigung dieser Einheiten.

- Reinigungsmittel nicht mit im Inneren befindlichen Bauteilen oder Ventilen in Berührung bringen.
- Gerät vor der Verwendung gründlich trocknen lassen.

Hinweis: Hinweis für Leistungserbringer – Informationen zur Wiederaufbereitung sind dem entsprechenden Wartungshandbuch zu entnehmen.

WEEE und RoHS

Das Symbol soll den Besitzer des Geräts darauf hinweisen, dass das Gerät gemäß der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte am Ende seiner Lebensdauer zu einer Recyclingstelle gebracht werden muss.
Unsere Produkte entsprechen der Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe (RoHS). Sie enthalten Blei oder andere gefährliche Materialien höchstens in Spuren.

Entsorgung

Geben Sie den Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller, einschließlich aller Komponenten, für eine ordnungsgemäße Entsorgung stets an Ihren Leistungserbringer zurück. Für Anweisungen zur ordnungsgemäßen Entsorgung der Batterie können Sie sich zudem an die zuständigen Stellen Ihres Wohnortes wenden.

Transport und Aufbewahrung

Das Gerät sollte in aufrechter Position und unter guter Belüftung aufbewahrt werden. Lassen Sie das Gerät nicht auf der Seite liegen. Luftfeuchtigkeit bis zu 95 % nicht kondensierend. Die Temperaturen reichen von -40 °C bis 70 °C (-40 °F bis 158 °F).

Die Betriebstemperaturen reichen von 10 °C bis 40 °C (14 °F bis 104 °F). Relative Luftfeuchtigkeit von 30 % bis 75 % nicht kondensierend.

Hinweis: Der atmosphärische Druckbereich beträgt 700 hPa bis 1060 hPa (Höhe von 10.000 Ft bis -1.000 Ft).

Wartung

Ihr Dienstanbieter ist für alle Wartungsarbeiten verantwortlich, die gemäß dem technischen Handbuch dieses Geräts erforderlich sind. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, wenn Sie Wartungsanforderungen haben.

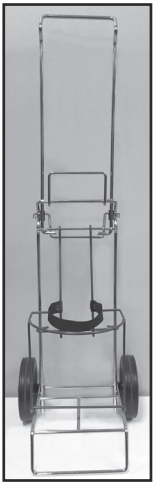
Der Kondenswasserschwamm ist das einzige vom Benutzer zu wartende Teil. Alle anderen Teile müssen nicht vom Benutzer gewartet werden.

Die voraussichtliche Nutzungsdauer beträgt mindestens fünf Jahre.

Reinigen Sie die Füllanschlüsse sowohl an der stationären als auch an der tragbaren Einheit jeweils zwischen zwei Befüllungen mit einem sauberen, trockenen und fusselfreien Tuch, um ein Einfrieren und ein mögliches Geräteversagen zu vermeiden.

Hinweis: Sollten weitere Wartungsmaßnahmen erforderlich werden, sind diese durch einen qualifizierten Servicetechniker oder Dienstleister vorzunehmen.

Zubehör



Transportwagen TN 20765565

Sicherheit

WARNUNG: TRAGBARE HF-KOMMUNIKATIONSGERÄTE (EINSCHLIESSLICH PERIPHERIEGERÄTE WIE ANTENNENKABEL UND EXTERNE ANTENNEN) SOLLTEN NICHT IN EINEM ABSTAND VON WENIGER ALS 30 CM ZU EINEM TEIL DES SPRINT/STROLLER/HI FLOW STROLLER VERWENDET WERDEN, EINSCHLIESSLICH DER VOM HERSTELLER ANGEGEBENEN KABEL. ANDERNFALLS KANN DIE LEISTUNG DIESES GERÄTS BEEINTRÄCHTIGT WERDEN.

WARNUNG: DIE VERWENDUNG VON ANDEREN ZUBEHÖRTEILEN, WANDLERN UND KABELN ALS DEN VOM HERSTELLER DIESES GERÄTS ANGEGEBENEN KANN ZU ERHÖHTEN MAGNETISCHEN AUSSENDUNGEN ODER EINER VERRINGERTEN ELEKTROMAGNETISCHEN STÖRFESTIGKEIT DIESES GERÄTS UND SOMIT ZU EINEM UNSACHGEMÄSSEN BETRIEB FÜHREN.

WARNUNG: DIESES GERÄT SOLLTE NICHT NEBEN, AUF ODER UNTER ANDEREN GERÄTEN VERWENDET WERDEN. ANDERNFALLS KANN DER KORREKTE BETRIEB BEEINTRÄCHTIGT SEIN. SOLLTE DIES DENNOCH ERFORDERLICH SEIN, SIND DIE BETREFFENDEN GERÄTE AUF KORREKTEN BETRIEB ZU PRÜFEN.

Vorsicht: Medizinische elektrische Geräte unterliegen hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) besonderen Vorsichtsmaßnahmen und müssen gemäß den in diesem Handbuch bereitgestellten Informationen zur EMV installiert und in Betrieb genommen werden.

Vorsicht: Tragbare und mobile (HF) Kommunikationsausrüstung kann medizinische elektrische Geräte beeinträchtigen.

Tabelle 1

Leitlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Aussendungen

Der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller ist für den Einsatz in der unten beschriebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder Benutzer des Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller muss sicherstellen, dass er in einer solchen Umgebung benutzt wird.

Störaussendungsmessungen	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
HF-Aussendung	Gruppe 1	Der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller verwendet HF-Energie ausschließlich für interne Funktionen.
CISPR 11		Daher ist die HF-Aussendung sehr gering, und es ist unwahrscheinlich, dass benachbarte elektronische Geräte gestört werden.
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B	
Aussendungen von Oberschwingungen nach IEC 61000-3-2	Nicht zutreffend	Der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller ist für den Gebrauch in allen Einrichtungen einschließlich denen im Wohnbereich und solchen geeignet, die unmittelbar an ein öffentliches Niederspannungsnetz angeschlossen sind, das auch Gebäude versorgt, die zu Wohnzwecken benutzt werden.
Aussendungen von Spannungsschwankungen/ Flicker nach IEC 61000-3-3	Nicht zutreffend	

Tabelle 2*: Empfohlene Mindestabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgeräten und dem Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller

Der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller ist für den Betrieb in einer elektromagnetischen Umgebung vorgesehen, in der Störungen durch abgestrahlte Hochfrequenz kontrolliert sind. Der Kunde oder Benutzer des Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller kann dazu beitragen, elektromagnetische Störungen zu vermeiden, indem er entsprechend der maximalen Ausgangsleistung der Kommunikationsausrüstung den nachstehend empfohlenen Mindestabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten (Sendern) und dem Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller einhält.

Nennleistung des Senders	Trennungsabstand je nach Frequenz des Senders m		
W	150 kHz bis 80 MHz $d = 1{,}2\sqrt{P}$	80 MHz und 800 MHz $d = 1{,}2\sqrt{P}$	800 MHz bis 2,5 GHz $d = 2{,}3\sqrt{P}$
0,01	0,12 m	0,12 m	0,23 m
0,1	0,38 m	0,38 m	0,73 m
1	1,2 m	1,2 m	2,3 m
10	3,8 m	3,8 m	7,3 m
100	12 m	12 m	23 m

Für Sender, deren maximale Nennleistung in obiger Tabelle nicht angegeben ist, kann der empfohlene Schutzabstand (d) in Metern (m) unter Verwendung der Gleichung ermittelt werden, die für die jeweilige Sendefrequenz gilt. Dabei ist P die maximale Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angabe des Senderherstellers.
ANMERKUNG 1 Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der Schutzabstand für den höheren Frequenzbereich.
ANMERKUNG 2 Diese Leitlinien sind möglicherweise nicht in allen Fällen anwendbar. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen wird durch Absorptionen und Reflexionen von Gebäuden, Gegenständen und Menschen beeinflusst.

* Diese Tabelle ist als Standardvoraussetzung für Geräte enthalten, die mit bestimmten Messpegeln und über bestimmte Frequenzbereiche getestet und als vorschriftskonform befunden wurden.

Tabelle 3: Leitlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Störfestigkeit

Der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller ist für den Einsatz in der unten beschriebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder Benutzer des Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller muss sicherstellen, dass er in einer solchen Umgebung benutzt wird.

Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601 Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	± 8 kV Kontakt ± 2 kV, ± 4 kV, ± 8 kV, ± 15 kV Luft	± 8 kV Kontakt ± 2 kV, ± 4 kV, ± 8 kV, ± 15 kV Luft	Fußböden sollten aus Holz oder Beton bestehen oder mit Keramikfliesen versehen sein. Wenn der Fußboden mit synthetischem Material versehen ist, muss die relative Luftfeuchte mindestens 30 % betragen.**
Schnelle transiente elektrische Störgrößen Transienten/Burst IEC 610004-4	±2 kV für Netzleitungen ±1 kV für Eingangs / Ausgangsleitungen	Nicht zutreffend Gerät mit Gleichstromversorgung Nicht zutreffend Keine Dateneingabe/-ausgabeleitungen	Nicht zutreffend
Stoßspannungen IEC 61000-4-5	±1 kV Gegentaktspannung ±2 kV Gleichtaktspannung	Nicht zutreffend Gerät mit Gleichstromversorgung	Nicht zutreffend.
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Schwankungen der Versorgungsspannung gemäß IEC 61000-4-11	<5% UT (>95% Einbruch der UT) für 0,5 Perioden 40% UT (60% Einbruch der UT) für 5 Perioden 70% UT (30% Einbruch der UT) für 25 Perioden <5% UT (>95% Einbruch der UT) für 5 Sekunden	Nicht zutreffend Gerät mit Gleichstromversorgung	Nicht zutreffend.
Magnetfeld der Netzfrequenz (50/60 Hz) gemäß EC 61000-4-8	3 A / m 50/60 Hz	3 A / m 50/60 Hz	Die Magnetfelder bei Netzfrequenz sollten den typischen Werten einer Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.

Hinweis: U_T ist die Netzwechselspannung vor der Anwendung der Prüfpegel.

** Diese Aussage zeigt an, dass die erforderlichen Prüfungen in einer kontrollierten Umgebung durchgeführt wurden und der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller den Vorschriften entspricht.

Tabelle 4

Richtlinie und Herstellererklärung – Störfestigkeit medizinischer elektrischer Geräte und Systeme

Richtlinie und Herstellererklärung – Störfestigkeit			
Der Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller ist für den Einsatz in der unten beschriebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder Benutzer des Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller muss sicherstellen, dass er in einer solchen Umgebung benutzt wird.			
Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601 Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
Leitungsgebundene RF IEC 61000-4-6	3 Veff 6 Veff (In ISM Bands) 150 kHz bis 80 MHz	Nicht zutreffend Batteriebetriebenes Gerät, kein SIP/SOP	Tragbare und mobile Funkgeräte sollten nicht in einem geringeren Abstand zum Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller verwendet werden, als im empfohlenen Schutzabstand, der nach der für die Sendefrequenz zutreffenden Gleichung berechnet wird. Dieser Schutzabstand gilt auch für die Geräteleitungen. Empfohlener Schutzabstand $d = 1{,}2\ \sqrt{P}$ $d = 1{,}2\ \sqrt{P}$ $d = 2{,}3\ \sqrt{P}$
Abstrahlung RF IEC 61000-4-3	80 MHz bis 2,7 GHz	10 V/m 80 MHz – 2,7 GHz 80 % AM bei 1 kHz	Mit P als der Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angaben des Senderherstellers und d als empfohlenem Schutzabstand in Metern (m). Die Feldstärken stationärer HF-Sender sollten gemäß einer Untersuchung vor Ort[a] in jedem Frequenzbereich[b] innerhalb des Übereinstimmungspegels liegen. In der Umgebung von Geräten, die das folgende Bildzeichen tragen, sind Störungen möglich: 

Prüffrequenz (MHz)	Band[a)] (MHz)	Dienst[a)]	Modulation[b)]	Höchstleistung (W)	Abstand (m)	Störfestigkeitsprüfpegel (V/m)
385	380–390	TETRA 400	Pulsmodulation[b)] 18 Hz	1,8	0,3	27
450	430-470	GMRS 460, FRS 460	FM[C)] ±5 kHz Abweichung 1 kHz Sinus	2	0,3	28
710	704-787	LTE-Band 13, 17	Pulsmodulation[b)] 217 Hz	0,2	0,3	9
745						
780						
810	800-960	GSM 800/900, TETRA 800, IDEN 820, CDMA 850, LTE-Band 5	Pulsmodulation[b)] 18 Hz	2	0,3	28
870						
930						
1720	1700-1900	GSM 1800; CDMA 1900; GSM 1900; DECT; LTE-Band 1, 3, 4, 25; UMTS	Pulsmodulation[b)] 217 Hz	2	0,3	28
1845						
1970						
2450	2400-2570	Bluetooth, WLAN, 802.11 b/g/n, RFID 2450, LTE-Band 7	Pulsmodulation[b)] 217 Hz	2	0,3	28
5240	5100-5800	WLAN 802.11 a/n	Pulsmodulation[b)] 217 Hz	0,2	0,3	9
5500						
5785						

Hinweis: Wenn dies zum Erreichen des STÖRFESTIGKEITSPRÜFPEGELS erforderlich ist, kann der Abstand zwischen der Sendeantenne und dem Sprint/Stroller/Hi Flow Stroller auf 1 m verringert werden. Der Prüfabstand von 1 m ist gemäß IEC 61000-4-3 zulässig.

[a] Bei einigen Diensten sind nur die Uplink-Frequenzen enthalten.
[b] Der Träger muss anhand des Rechteckwellensignals eines halben Betriebszyklus moduliert werden.
[c] Als Alternative zur FM-Modulation kann eine 50-prozentige Pulsmodulation bei 18 Hz verwendet werden, auch wenn es sich nicht um eine tatsächliche Modulation handelt, wäre dies der ungünstigste Fall.

CAIRE und CAIRE Inc. sind eingetragene Marken von CAIRE Inc. Eine vollständige Liste der Marken finden Sie auf unserer Website. Warenzeichen: www.careinc.com/corporate/trademarks.
Copyright © 2023 CAIRE Inc. CAIRE Inc. behält sich das Recht vor, die Vermarktung seiner Produkte einzustellen bzw. Preise, Werkstoffe, Ausrüstungsteile, Qualität, Beschreibungen, Spezifikationen und/oder Prozesse ohne Vorankündigung zu einem beliebigen Zeitpunkt zu ändern, ohne dass hieraus irgendwelche Verpflichtungen oder Rechtsfolgen entstehen. Alle hier nicht ausdrücklich genannten Rechte bleiben im gesetzlich zulässigen Rahmen CAIRE Inc. vorbehalten.

CAIRE®

www.caireinc.com

CE
0459

CAIRE Inc.
2200 Airport Industrial Dr., Ste. 500
Ball Ground, GA 30107 U.S.A.

EC REP
Medical Product Service GmbH
Borngasse 20
35619 Braunfels, Germany
Email: info@mps-gmbh.eu
Worldwide: www.caireinc.com

CH REP
Accumed Sagl
Viale Serfontana, 10
6834 - Morbio Inferiore
Switzerland

Medstar Importacaoe Exportacao Ltda
Rua Valencio Soares Rodrigues, 89, Sala 01 Centro
Vargem Grande Paulista/SP
Brasil
06730-00
Tel/Fax: (55)(11)5535-0989
Email: medstar@medstar.com.br

CAIRE and CAIRE Inc. are registered trademarks of CAIRE Inc. Please visit our website below for a full listing of trademarks. Trademarks: www.caireinc.com/corporate/trademarks/.

Copyright © 2023 CAIRE Inc. CAIRE Inc. reserves the right to discontinue its products, or change the prices, materials, equipment, quality, descriptions, specifications and/or, processes to its products at any time without prior notice and with no further obligation or consequence. All rights not expressly stated herein are reserved by us, as applicable.

10 Aug 2023 MN236-C4 E